

24.05.2013 Aus-, Weiter- & Fortbildung

„Fundamental Critical Care Support (FCCS) “ – Kurs in Tübingen

H. Fischer



Ein neues Seminarangebot der BDC|Akademie in Kooperation mit der Universität Tübingen ergänzt das BDC-Seminarportfolio für Berufseinsteiger um den wichtigen Bereich der Intensivmedizin

Hintergrund und Zielgruppe

Klinisch tätige Ärztinnen und Ärzte jeder Station müssen zunehmend multimorbide Patienten mit erhöhtem Risiko für zusätzliche Morbidität und Mortalität oder bereits kritisch kranke Patienten betreuen. Basiskenntnisse der Intensivmedizin sind dazu unerlässlich.

Hinzu kommt der Anspruch der chirurgischen Weiterbildungsordnung, ein halbes Jahr auf einer Intensivstation zu arbeiten. Hier werden nur selten in den Kliniken systematisch Grundlagen vermittelt.

Die Universität Tübingen bietet in enger interdisziplinärer Abstimmung seit 2005 mehrmals im Jahr einen Basiskurs Intensivmedizin an. Er richtet sich an Kolleginnen und Kollegen aller Fachdisziplinen, sowohl in der normalen Krankenversorgung als auch als Vorbereitung für die Rotation auf die Intensivstation. Es werden Kenntnisse vermittelt, um Risiko-Patienten zu identifizieren und kritisch Kranke zu erkennen. Hier gilt, Probleme so früh wie möglich zu erkennen und so aggressiv wie nötig zu behandeln.

In Zusammenarbeit mit der BDC|Akademie werden diese Kurse nun überregional angeboten, ohne ihren

grundsätzlich zu begrüßenden interdisziplinären Char

Kursinhalte

Die Teilnehmer erlernen Maßnahmen einzuleiten, bis c
gewinnt man Zeit für weitere wichtige Diagnostik und

Es werden Themen aus allen relevanten Disziplinen de
wie Infektion, Sepsis und Trauma, bishin zu internistis
Lungenembolie, Störungen des Säure-Basen- und Elekt
neurologische Erkrankungen sind ebenso Thema wie t
Managements, Lungenversagens und der Beatmung. A

Abb. 1: Demonstration des Punktionsortes für die Thor

 OEBPS/images/03_01_A_05_2013_Seminar_image_

Kursformat und Zertifikat

Die Tutoren kommen aus dem jeweiligen Fachgebiet u
vermitteln. Die spezielle Intensivmedizin ist hingegen

Der Kurs basiert auf einem Curriculum der US-amerika
Care Medicine, SCCM). Das von ihr herausgegebene Lel
Teilnehmer vorab zugesandt.

Der Kurs teilt sich in kurze theoretische Vorträge am V
invasive Eingriffe, wie Anlage von Thorax-Drainagen u
zur Demonstration und zum individuellen Training zur
Management und Einstellung des Beatmungsgerätes a
Wiederbelebung wird intensiv trainiert.

Abb. 2: Mini-Thorakotomie mit dem Finger am anatom


 OEBPS/images/03_01_A_05_2013_Seminar_image_

Abb. 3: Fixation der Thorax-Drainage


 OEBPS/images/03_01_A_05_2013_Seminar_image_

Abb. 4: Mechanisches Lungen-Modell zur Simulation

Zum Abschluss erfolgt eine schriftliche Erfolgskontrolle
20 CME Punkten der Ärztekammer bei erfolgreicher Be
Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 24 Personen begrenzt
und Raum zum Gespräch in kleinen Gruppen möglich i

Beteiligte Kliniken und Disziplinen

Als interdisziplinärer Kurs sind in die Gestaltung alle a
meiner Leitung, selbst Chirurg und Anästhesist, arbeit
Kliniken der Universität Tübingen aktiv mit:

- Klinik für Allgemeine, Viszeral- und Transplantationschirurgie
- Universitätsfrauenklinik Tübingen,
- Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin
- Medizinische Universitätsklinik,
- Anatomisches Institut sowie die
- Klinik und Poliklinik für Neurologie der

Am Abend treffen sich die Teilnehmer mit den Tutoren
weiteren Austausches und näheren Kennenlernens.

Wir freuen uns sehr, interessierte Kolleginnen und Kollegen
zu begrüßen. Die nächsten Kurse finden an folgenden

- 30. – 31. August 2013



Weiterführende Informationen

Informationen und Anmeldung über BDC|Online



Autor des Artikels



Dr. med. Hans Fischer

Klinik für Anaesthesiologie und Intensivmedizin

Universitätsklinikum Tübingen

Hoppe-Seyler-Str. 3

72076 Tübingen

[> kontaktieren](#)